

Vorlage Nr.: 2024/045

Berichtsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Verfasser*in	Sitzung am
Ausschuss für Mobilität, Feuerschutz und Rettungswesen	Herr Haumann	01.03.2024

Stabilisierungsfahrplan 2.0: Sachstandsbericht der Vestische Straßenbahnen GmbH

Darstellung des Sachverhaltes:

Die Personalsituation im Fahrdienst der Vestische Straßenbahnen GmbH war in 2023 angespannt und für das erste Halbjahr 2024 ist kurzfristig keine Besserung in Sicht. Um die Situation zu entspannen, hat der Aufsichtsrat des Verkehrsunternehmens verschiedene Maßnahmen zur Verbesserung beschlossen, z.B. Personalgewinnungskampagnen, die Gründung einer Busfahrschule und eine angepasste Bezahlung der Überstunden. Die Maßnahmen wurden dem Ausschuss für Mobilität, Feuerschutz und Rettungswesen im vergangenen November mündlich berichtet.

Dennoch fahren die Busse der Vestische Straßenbahnen GmbH im Rahmen eines Stabilisierungsfahrplans, der für die Fahrgäste vor allem Verlässlichkeit und Planbarkeit zum Ziel hat. Die Änderungen sind in der elektronischen Fahrplanauskunft (EFA) bzw. der App und in den Fahrplanflyern sowie Aushangfahrplänen hinterlegt. Fahrgäste können sich so auf die Änderungen einstellen und ihre Wege planen. Darüber hinaus sollen die zusätzlichen Belastungen der Fahrerinnen und Fahrern gedämpft werden, die durch Zusatzdienste helfen, Lücken aufgrund personeller Engpässe zu schließen.

Verschiedene Maßnahmen auf unterschiedlichen Linien wurden durchgeführt. Dazu gehören u.a. Taktreduzierungen z.B. von einem 30-Minuten-Takt auf einen 60-Minuten-Takt oder die Einstellung des Betriebs auf zwei Linien (Linie 280 - Datteln Elisabethstr. - Datteln Bus Bahnhof Hagem - Dümmerriedlung – Ludgerushaus und Linie 289 - Waltrop Am Moselbach - Klöcknersiedlung - Altenbruchstraße - DO-Mengede Bf).

In den vergangenen Monaten haben die Verkehrsplaner der Vestische Straßenbahnen GmbH die bisherigen Änderungen analysiert und unter der Berücksichtigung der Rückmeldungen aus dem Fahrdienst sowie mit Blick auf die



Klimpel
Landrat



Schad
Kreisdirektor



Haumann
Fachbereichsleitung

Fahrgastzahlentwicklung ausgewertet. So ist beispielsweise deutlich geworden, dass eine Reduktion des Takts der Linie SB 49 dazu geführt hat, dass die vorhandenen Buskapazitäten teilweise nicht ausgereicht haben und eine Anpassung notwendig ist.

Der Stabilisierungsfahrplan ist zum 29.01.2024 angepasst worden, mit dem Ziel, dass weniger Fahrgäste beeinträchtigt werden. Die Verkehrsplaner der Vestische Straßenbahnen GmbH haben nachgerechnet und analysiert, dass ca. 25 % weniger Fahrgäste vom Stabilisierungsfahrplan 2.0 betroffen sind als noch vom Stabilisierungsfahrplan 1.0.

In der Sitzung des Ausschusses für Mobilität, Feuerschutz und Rettungswesen am 01. März 2024 wird ein Vertreter der Vestische Straßenbahnen GmbH die Anpassungen erläutern.

Nachfolgend werden die Änderungen kurz aufgeführt:

Folgende **5 Linien** werden vollumfänglich ab dem 29.01.2024 wieder angeboten:

- SB 49: RE Hbf – Herten Mitte – GE-Buer Rathaus
- 213: RE Hbf – Quellberg – Suderwich Langobardenstraße
- 222: Marl-Sinsen – Marl Mitte – GE-Buer-Rathaus
- 236: RE Hbf – Hillerheide – Röllinghausen – König Ludwig Alte Grenzstraße
- 239: RE Hbf – Hochlarmark – RE-Süd.Bahnhof

Auf folgenden **14 Linien** wird es Stabilisierungsmaßnahmen im Fahrplan geben:

Linie	Maßnahme
SB 25	Das Angebot auf dem Linienast zwischen ZOB Dorsten und Marl Mitte wird montags bis samstags von einem 15-Minuten-Takt auf einen 30-Minuten-Takt reduziert.
214	Das Angebot auf dem Linienast zwischen Herten-Mitte und Herten-Scherlebeck wird montags bis samstags auf einen 60-Minuten-Takt reduziert.
225	Das Angebot wird montags bis samstags auf einen 60-Minuten-Takt reduziert.
231 / 284	Das Angebot zwischen Oer-Erkenschwick Berliner Platz und Waltrop wird in der gesamten Woche auf einen 60-Minuten-Takt ausgedünnt. Auf dem Abschnitt zwischen Waltrop und Lünen-Brambauer wird montags bis samstags ein 60-Minuten-Takt gefahren.
235	Das Angebot wird montags bis samstags auf einen 60-Minuten-Takt reduziert.

243	Montags bis samstags fährt die Linie zwischen GE-Buer-Rathaus und Herten-Bertlich im 60-Minuten-Takt.
246	Das Angebot wird montags bis samstags auf einen 60-Minuten-Takt reduziert.
247	Das Angebot zwischen GE-Buer Rathaus - Nienkampstraße wird montags bis samstags auf einen 60-Minuten-Takt ausgedünnt.
258	Das Angebot wird montags bis freitags auf einen 30-Minuten-Takt reduziert. Gleichzeitig wird der Fahrplan aus betrieblichen Gründen angepasst.
276	Das Angebot zwischen ZOB Dorsten und der Haltestelle Friedensplatz wird montags bis samstags auf einen 60-Minuten-Takt reduziert. Darüber hinaus wird die Linie am ZOB Dorsten getrennt und mit den Linien 278 und 296 neuverknüpft.
278	Das Angebot zwischen ZOB Dorsten und der Haltestelle Wennemarstraße / Kreskenhof wird die ganze Woche über auf einen 60-Minuten-Takt auf einen 60-Minuten-Takt reduziert. Darüber hinaus wird die Linie am ZOB Dorsten getrennt und mit den Linien 276 und 296 neuverknüpft.
280	Die Linie entfällt, einzelne Schüler-Einsatzwagen und die Taxi-Bus-Fahrten in Tagesrandlagen werden weiter angeboten. Fahrgäste können in Datteln auf die parallel verkehrende Linie 281 ausweichen.
283	Das Angebot zwischen den Haltestellen Am Moselbach und Kettelerstraße wird montags bis samstags auf einen 60-Minuten-Takt reduziert.
289	Die Linie entfällt, einzelne Schüler-Einsatzwagen werden weiter angeboten.